

Geisler, Straubing-Bajuwarenstraße I. Archäologischer Katalog: Text: Funde

Hans Geisler

Das frühbairische Gräberfeld Straubing-Bajuwarenstraße.

I. Katalog der archäologischen Befunde und Funde

(Internationale Archäologie Bd. 30)

Rahden/Westf.: Verlag Marie Leidorf 1998

Auszug aus dem Textteil:

- Einleitung
- Vorbemerkungen zum Katalog
 - Perlen
- Fundinventare

(5) Schnalle mit trapezförmigem Laschenbeschlag, Eisen, 2 Endniete, Kupfer, Achshaken in der Mitte des Dornschildes eingezapft und verlötet. L 62 mm, B 38 mm, li W 27 mm. - Rückseitig Textilrest: 3 Lagen Stoff in Leinenbindung.

Am rechten Oberschenkel:

(6) Riemendurchzug, Eisen. B 33 mm, li W 30 mm.

(7) ovale Schnalle, Eisen. B 28 mm, li W 21 mm.

Unter dem linken Beckenteil:

(8) -o. Abb.- Eisenfragment. L 16 mm.

780

Taf. 287

In der Beckenmitte, Dorn nach W:

(1) längliche Schnalle, Eisen. B 45 mm, li W 34 mm.

Um den Hals:

(2) ringförmig, "schwarz" (= schwach transluzid blau).

(3) zylindrisch, semi-transluzid graublau.

(4) zylindrisch, grünblau mit feinen roten Fäden (Verunreinigung).

(5-12) zylindrisch, weiß.

(13-16) rundlich, weiß.

(17-18) subpolyedrisch ... subzylindrisch, rot überfangen auf transluzid farblos.

(19) prismatisch vierkantig ... spindelförmig, rot.

(20-24) zylindrisch, rot.

(25-29) rundlich ... ringförmig, rot.

(30-31) subpolyedrisch, rot.

(32-34) zylindrisch, gelb.

(35) rundlich, gelb.

(36-38) subpolyedrisch, orange.

781

Taf. 288

Im W-Teil, schräg, Spitze zur SW-Ecke der Sargverfärbung, Tüllenende auf der linken Schulter:

(1) schwere Lanzenspitze mit angesetzten Aufhaltern ("Saufeder"), Klinge und Tülle im Klingebereich punzverziert mit länglichen Kerben, am Klingensansatz auf der Tülle Winkelband aus 2 Rillen.

Geschlossene Tülle, Holzreste von Schaft. L 490 mm, mit Aufhaltern 595 mm, B 51 mm. - Im

Fundzustand Aufhalter lose neben der Tülle, einer schräg abknickend: entsprechend dem

Schaftverlauf nach gewaltsamer Verlagerung bei der Beraubung? ☐

W vom Kopf:

(2-3) vom Helm: Helmzier, Paar Eberzähne. L 109 mm, Gew 28,5-23,8 g. ☐

Innen am linken Unterarm (4) und unter dem linken Unterarm und Becken (5), jeweils Schauseite nach unten:

(4-5) Riemengarnitur, Silber, in den vertieften Zierfeldern Einlagen aus dünnem Bronzeblech, verziert

mit Kreisäugen:

(4) längliche Schnalle, Achshaken (fehlt) von unten in den trapezförmigen Dornschild eingezapft.

B 37 mm, li W 27 mm, Gew 21,7 g.

(5) dreieckiges Beschlag mit 3 stehenden Ösennieten. L 53 mm, B 30 mm, Gew 16,5 g. - Nicht zur Befestigung an der Schnalle eingerichtet.

In der rechten Bauchgegend, zum Teil unter der Wirbelsäule:

(6-16) Inhalt einer Tasche:

(6) Messer, stark korrodiert und mit organischem Material von der Scheide verkrustet, Holzreste vom Griff. L 151 mm.

(7) Nagel, Eisen. L 43 mm.

(8) Feuerstahl, Fragment. L 74 mm.

(9-10) 2 Feuersteine*. L 30-24 mm.

(11-13) 3 Feuersteine. L 28-26-17 mm.

(14-15) 2 Eisenfragmente. L 31-21 mm.

(16) -o. Abb.- Eisen-Fragment. l 30 mm.

782

Taf. 287

In der gestörten Bauchgegend:

(1) Lanzettspitze, geschlitzte Tülle mit Bronze-Schaftnagel, Holzreste vom Schaft. L noch 94 mm.

(2) Messer, auf der Klinge einseitig breite Rille, Teil der Klinge und Griffangel mit organischen Resten verkrustet. Spitze fehlt. L 146 mm.

(3) Feuerstahl, zur Hälfte mit Holz- und anderen organischen Resten verkrustet. L 107 mm.

(4-11) 8 Feuersteine*. L 24 ... 11 mm.

(12) längliches Eisen-Fragment, auf einer Seite Holzreste. L 53 mm.

(13-14) 2 längliche Eisen-Fragmente. L 36-21 mm.

(15) ovale Schnalle, Eisen. B 34 mm, li W 24 mm.

783

Taf. 288

In der gestörten Brustgegend:

(1) ovale Schnalle, Eisen. B 48 mm, li W 41 mm.

(2) ?von Nagelschaft: längliches Eisen-Fragment. L 21 mm.

784

Taf. 287

In der gestörten Hals- und Brustgegend:

(1-15) 15 Perlen:

(1-4) 2 doppelt, 2 einfach rundlich, schwarz.

(5-15) 5 doppelt, 6 einfach rundlich, porös gelb, im Fundzustand schwarz verkrustet.

785

Taf. 291

Außen am rechten Beckenteil:

(1) ovale Schnalle, Eisen. B 38 mm, li W 30 mm.

An der linken Schulter:

(2) doppelreihiger Kamm, unverziert, ein Ende fehlt, ursprünglich 5 Eisenniete, 8 Segmente, 35 und 60 Zähne/dm. L 101 mm.

Neben dem linken Oberschenkel:

(3-5) Kette mit Schlüsseln, Eisen; im derzeitigen Konservierungszustand 3 Teile:

(3) Kette aus einem länglichen und einem achterförmigen Glied. L 85 mm, Glieder L 51-42 mm.

(4) Kette aus 4 achterförmigen Gliedern, ein Endglied offen. L 119 mm, Glieder L 29 ... 37 mm.

(5) Ring mit eingehängtem Schlüsselpaar: Hakenschlüssel, Schaft tordiert, am Ende Ringöse mit nach außen eingerolltem Ende. Ring Dm 32 mm, Schlüssel L 142-128 mm, Gesamt-L 170 mm.

(6) Eisenfragment, teilweise tordierter Stab: von einem weiteren Schlüssel? L 81 mm.

(7-9) 3 Eisenteile, zusammengerostet und mit Holzresten verkrustet:

(7) Nagel. L 33 mm.

(8-9) 2 längliche Fragmente. L 49-32 mm.

786

Taf. 290-291

(1-2) Paar Bügelfibeln mit rechteckiger Kopfplatte und Tierkopfbende, Silber* vergoldet und nielliert, Kerbschnittdekor, Grate zum Teil geperlt. Rückseitig Tierkopf hohl, doppelte Achsenträger und Nadelrast mitgegossen, Spiralkonstruktion Eisen. Deutlich abgenützt.

(1) L 97 mm, B 45 mm, Gew 22,8 g. - Textilreste* . - Taf. 340.

(2) Grate stärker abgewetzt als bei (1). L 97 mm, B 45 mm, Gew 24,0 g. - Taf. 340.

Auf der rechten Brust, nahe der Schulter:

(3) S-Fibel, Silber* vergoldet, in der Mitte Quersteg mit Nielloband, Granateinlagen als Augen ohne Folie montiert. Rückseitig Achsenträger und Nadelrast mitgegossen. Mäßig abgenützt. L 33 mm, Gew 6,6 g. - Taf. 346.

Innen am linken Beckenteil:

(4) längliche Schnalle, Eisen. B 43 mm, li W 34 mm.

Am rechten (5) und linken Fuß (6):

(5-6) Paar Schuhschnallen mit festem Dreiecksbeschlag, Bronze verzinkt, Dorn fehlt (Eisen?), rückseitig je 2 stehende Ösenniete mitgegossen; gußgleiche Stücke. L 37 mm, B 16 mm, li W 10 mm, (5) Gew 5,4 g, (6) Gew 5,6 g.

Zwischen den Beinen, von der Bügelfibel (1) bis unterhalb der Knie:

(7-21) 15 doppelte Riemenzwingen, Silberblech mit je 2 Nieten. In Längsrichtung in 2 Reihen gegeneinander versetzt auf einem (?Leder-) Band montiert; vom Band nur mehr dunkelbraune humose Verfärbung erkennbar.

(7) beidseitig punzverziert. Punze: gegittertes Dreieck mit dicken ungleichmäßigen Gitterstäben. L 21 mm. ▫

- (8-19) Schauseite längsgerippt, Rückseite glatt. L 13-18 mm.
- (20) Schauseite punzverziert. Punze: Kreisauge; Rückseite glatt. L 17 mm. ☒
- (21) beidseitig punzverziert. Punze: gegitterte Raute. L 20 mm.
- (22) Meerschaumperle, zylindrisch, beschädigt. L 16 mm, Dm 21 mm.
- Auf der rechten Brust, von der S-Fibel (3) bis zum Ellenbogen:
- (23-27) 5 rechteckige Plättchen mit je 2 Nietlöchern, Silberblech; von Riemenzwingen wie (7-21), jedoch keine Niete und Gegenbleche vorhanden. In Längsrichtung auf einem (?Leder-) Band montiert; vom Band nur mehr dunkelbraune humose Verfärbung erkennbar.
- (23) unverziert, Fragmente.
- (24) punzverziert. Punze: gleichmäßig gegittertes Dreieck; Fragmente.
- (25) punzverziert. Punze: gegitterte Raute, wie (21); Fragmente. ☒
- (26-27) wie (24). L 16 mm. ☒
- (28-30) 3 Glasperlen:
- (28-29) zylindrisch, rot mit weißer Arkadenspirale und porös gelben Mittel- und Randringen. Dm 16 mm.
- (30) rundlich, transluzid gelboliv mit rot-gelber Zickzackspirale. Dm 16 mm.
- Um den Hals:
- (31-78) 48 Perlen:
- (31) Amethyst, mandelförmig. L 14 mm.
- (32-36) Bernsteinperlen.
- (37-38) Perlmutterperlen.
- (39) polyedrisch, semi-transluzid königsblau.
- (40) rundlich, transluzid indigoblau.
- (41) rundlich, semi-transluzid graublau.
- (42-43) subzylindrisch, weiß.
- (44-48) rundlich, weiß.
- (49) zylindrisch, hellblaugrau.
- (50-51) rundlich, hellblaugrau.
- (52) ringförmig ... prismatisch vierkantig, semi-transluzid grün.
- (53-55) subpolyedrisch, transluzid blaugrün.
- (56) rundlich, transluzid blaugrün.
- (57) rundlich, schwarzgrün.
- (58) verrundet würfelförmig, smaragd.
- (59) Kleinperle, smaragd.
- (60) rundlich, schwarz.
- (61) große Überfangperle, transluzid farblos.
- (62-63) sphärisch, rot.
- (64-67) scheibenförmig ... ringförmig, rot.
- (68-71) subpolyedrisch ... subzylindrisch, rot.
- (72-74) scheibenförmig ... rundlich, gelb.
- (75-76) Überfangperlen, orange auf rot.

(77-78) Kleinperlen, zylindrisch, porös orange.

Außerhalb der Sargverfärbung, bei deren Ecken:

(79-82) -nur Foto- 4 Pfosten, von einem Grabeinbau; im gelben Löß erkennbar jeweils die bräunlich-humose Verfärbung der Pfostengrube mit unregelmäßig-länglichem Umriß und darin die schwärzlich-dunkelgraue runde Verfärbung vom Pfosten. Dm ca 8 cm, Tiefe jeweils bis 15 cm unter Grabsohle. ☒

787

Taf. 287

In der Grabverfüllung:

(1) Ösenbeschlag, Eisen, Enden flach ausgeschmiedet mit stabilem Querniet. L 43 mm.

788

Taf. 289

Neben dem rechten Beckenteil und Oberschenkel, Spitze nach O:

(1) Sax, Spitze abgebrochen. L noch 242 mm, Klinge L 177 mm, B 26 mm.

In der SW-Ecke der Sargverfärbung:

(2) Lanzenspitze mit geschlossener Tülle und Schaftnagel, Holzreste vom Schaft. L 386 mm, B 47 mm.

Neben dem linken Unterschenkel:

(3-4) Pfeilspitzen, völlig korrodierter Eisenklumpen, im derzeitigen Konservierungszustand erkennbar:

(3) Lanzettpfeilspitze, Holzreste vom Schaft. L 97 mm.

(4) Tüllenfragment von einer Pfeilspitze. L 33 mm.

Am rechten Unterschenkel:

(5) Tongefäß, Miniaturtopf mit Standboden, unverziert, handgeformt, mäßig feiner glimmerhaltiger Ton* mit Granitkörnern, Oberfläche gelblich-dunkelgrau meliert, mäßig hart gebrannt. H 42 mm, Dm 48 mm, Vol 25 cm³. - Taf. 372.

Am rechten Oberschenkel:

(6) Messer, Holzreste vom Griff. L 190 mm.

(7) Feile, Eisen, auf einer Seite mittelfeiner Hieb, andere Seite glatt, Hakenende beschädigt. L 181 mm, B 13 mm. ☒

(8) geschlossener kleiner Ring, Bronze, Unterseite flach, gewölbte Oberseite schräg gekerbt als Imitation von Filigrandraht, wohl Umfassungsring einer Nietkappe: von einer Gürtelgarnitur mit Perlrandsnieten? Dm 14 mm.

(9) ?von Feuerstahl: 2 flache Eisenfragmente. L 45-32 mm.

(10-11) 2 Feuersteine*. L 24-19 mm.

789

Taf. 289

Ohne Funde.

790

Taf. 292

Am rechten Unterschenkel:

(1) einreihiger Kamm, Griffplatten verziert mit Rillen und Kreisäugen, beide Enden beschädigt, erheblich verwittert, Eisenniete, 55 Zähne/dm. L 143 mm.

791

Taf. 289

Am rechten Ellenbogen:

(1) Messer, auf der Klinge einseitig zwei Rillen. L 187 mm.

Innen am linken Unterarm:

(2) ovale Schnalle, Eisen. B 36 mm, li W 25 mm.

792

Taf. 292

In der Beckenmitte:

(1) längliche Schnalle, Eisen. B 42 mm, li W 33 mm.

793

Taf. 292-293

Am rechten Bein, auf der Schneide stehend:

(1) Spatha, Klinge damasziert*, angesetzte Schneiden. L 908 mm, Klinge L 789 mm, B 53 mm. - Damast: 2 x 3 Bahnen Rosetten. ▣

An der linken Seite, unter dem Unterarm, Spitze nach O, Schneide nach N:

(2) Sax, Klinge damasziert*, Reste der Heftabschlußplatte, Holzreste vom Griff. L 277 mm, Klinge L 187 mm, B 30 mm. - Damast: 3 Bahnen Winkel.

Beim rechten Fuß, außen neben der Spatha:

(3) Lanzenspitze mit langer geschlossener Tülle, 2 Schaftnägel, Holzreste vom Schaft. L 395 mm, mit Holz 402 mm, B 27 mm.

Beim rechten Fuß, Schaftloch auf der Lanzenspitze, Klinge unter dem Rüsselbecher (9):

(4) Franziska, Holzreste vom Stiel. L 185 mm.

Nahe der SW-Ecke, Spitzen nach O:

(5) Lanzettspitze. L 122 mm.

(6-8) 3 Flügelpfeilspitzen mit tordierter Tülle:

(6) breite Klingen, tordierter Teil verbogen. L 151 mm.

(7) schmale Klingen. L 92 mm.

(8) Fragment, Spitze fehlt, Holzreste vom Schaft. L 61 mm.

Auf den Füßen und neben dem linken Unterschenkel:

(9-11) 3 Glasgefäße, transluzid hell braunoliv. Bei Auffindung unbeschädigt erhalten.

(9-10) Paar Rüsselbecher, Rand gerundet, nicht verdickt, Boden in der Mitte abgesprengt, im Ober- und Unterteil Spiralfaden in Gefäßfarbe aufgelegt und nach oben zunehmend eingeschmolzen, 8 glatte Rüssel in 2 Zonen, nach innen offen.

— (9) im Glas feine bis mittelgrobe Blasen, am Rand wenige Mineralkörner eingeschlossen.

H 169 mm, Dm 100 mm, Gew 175 g, Vol 550/640 cm³. - Taf. 385.

— (10) im Glas sehr feine Blasen. H 180 mm, Dm 103 mm, Gew 192 g, Vol 550/700 cm³. - Taf. 385.

(11) breitbodige Flasche, im Glas wenige sehr feine Blasen, Rand nach innen umgelegt, verdickt, gerundet, in der Wand S-Torsion erkennbar, Boden in der Mitte abgesprengt, um den Hals opak weißer Spiralfaden aufgelegt. H 68 mm, Dm 62 mm, Gew 45 g, Vol 45/55 cm³. - Taf. 385.

Auf dem linken Unterschenkel, unter dem Rüsselbecher (10):

(12) einreihiger Kamm, Griffplatten verziert mit Rillen und Kreisäugen, ein Endsegment als Trageöse durchbohrt. 6 Segmente, 6 Eisenniete, 40 Zähne/dm. L 134 mm.

Am linken Unterschenkel, unter der Flasche (11):

(13) Schere, 2 Fragmente. L 82-78 mm.

Am linken Ellenbogen:

(14) rechteckige Schnalle, ?Silber, Bügel und Dornschild mit Rillen verziert, Achshaken Eisen, von unten in den Dornschild eingezapft. Deutlich abgenutzt. B 31 mm, li W 21 mm, Gew 23,0 g.

Am linken Beckenteil:

(15) Eisenfragment, völlig korrodiert. L 41 mm.

Unter dem rechten Beckenteil, beisammen:

(16-20) Inhalt einer Tasche:

(16) rechteckige Schnalle, Silber, 4 Niete in den Ecken des Schnallenbügels: Taschenverschluß?

B 18 mm, li W 11 mm, Gew 3,1 g.

(17) Messer, Spitze fehlt. L 115 mm.

(18) Pfriem mit Bandöse, Eisen, 2 Fragmente. L 61-71 mm.

(19) Feuerstahl, Enden beschädigt. L 79 mm.

(20) Feuerstein*. L 22 mm.

794

Taf. 294

Auf der rechten Brust:

(1) S-Fibel, Silber* vergoldet, Kerbschnittdekor, am Rand Zickzackband aus Niellodreiecken, in der Mitte rechteckige Granateinlage auf glatter Folie, Einlagen der Augen fehlen. Rückseitig Achsenträger und Nadelrast mitgegossen, Spiralkonstruktion Eisen (Reste wurden entfernt). Auf der ganzen Rückseite, auch unter der Spiralkonstruktion, eingeritzte Schriftzeichen bzw. buchstabenähnliche Zeichen. L 35 mm, B 26 mm, Gew 9,7 g. - Taf. 346.

Zwischen den Unterschenkeln:

(2) Tongefäß, beutelförmiger Topf mit Wandknick, stempelverziert, wohl scheibengedreht und nachgearbeitet, grob gemagerter Ton* mit Granitkörnern, Oberfläche dunkelrotbraun, im Bruch ziegelrot, mäßig hart gebrannt; stark zerdrückt. H 95 mm, Dm ca 150 mm. - Stempel*: kleine und große randparallel gegitterte Raute, kleiner und großer kreuzgefüllter Schild. - Taf. 374.

Neben dem linken Bein:

(3) Messer mit Heftabschlußplatte, Griffangel abgebrochen, Holzreste vom Griff. L 110 mm.

(4) Kette, Eisen, im derzeitigen Konservierungszustand erkennbar 2 achterförmige Glieder, L 53 mm, und ein Ring-Fragment.

(5) trapezförmige Schnalle, Bein (wohl Hirschhorn), Dorn Eisen, deutlich abgenützt. B 39 mm, li W 25 mm. ♂

(6) Hohlkugel, Bronzeblech, aus 2 Halbkugeln mit breitem Rand zusammengelötet. Dm 43 mm.

(7) -o. Abb.- Meerscham-Perle oder -Anhänger, Fragment. L 16 mm.

(8) Glasperle, polyedrisch, smaragd mit 3 transluzid blau-weiß-roten Augen. L 12 mm.

Um den Hals, einige Stücke auf der Brust:

(9-62) 54 Perlen:

(9-15) Bernsteinperlen.

(16) zylindrisch, gelb mit graugrünem Achtermuster.

(17-18) zylindrisch, rot, mit weißen Tupfen gesprenkelt.

(19) polyedrisch, transluzid blau.

(20) rundlich, transluzid blau.

(21-23) rundlich ... ringförmig, weiß.

(24-27) rundlich, semi-transluzid blaugrün-grün.

(28-29) prismatisch vierkantig ... ringförmig, rot.

(30-37) rundlich, rotbraun.

(38) scheibenförmig, gelb.

(39-56) rundlich ... ringförmig, gelb.

(58-59) prismatisch vierkantig ... ringförmig, orange.

(60-62) 1 vierfache, 2 doppelte Überfangperlen, transluzid farblos mit Goldgrund.

795

Taf. 294

Auf der Brust:

(1) Bernsteinperle. L 10 mm.

In der Beckenmitte:

(2) ovale Schnalle, Eisen. B 40 mm, li W 28 mm.

796

Taf. 296

Unter dem linken Unterarm, Spitze nach O, Schneide nach N:

(1) Sax, Klinge bis in die Griffangel hinein damasziert*. L 321 mm, Klinge L 221 mm, B 33 mm. -

Damast: 2 Bahnen Winkel und Rosetten, dazwischen Streifen.

Zwischen den Oberschenkeln, Spitzen nach W:

(2-4) 3 Lanzettpfeilspitzen, Holzreste vom Schaft. L 110-96-84 mm.

Innen am rechten Oberschenkel:

(5) geschlossener Ring, Eisen. Dm 39 mm.

Unter dem rechten Beckenteil, beisammen:

(6-16) Inhalt einer Tasche:

(6) Nadel oder Pfriem, Bronze, mitgegossene Ringöse, Spitze fehlt. L 34 mm.

(7) Messer, 2 Fragmente, Holzreste vom Griff. L 85-63 mm.

(8) Feuerstahl. L 83 mm.

(9-10) 2 Feuersteine*. L 28-23 mm.

(11-14) Nagel, Nagelschaft und 2 Fragmente von Nägeln, Eisen. L 56-58-30-21 mm.

(15-16) 2 Eisenfragmente. L 46-39 mm.

797

Taf. 296

Ohne Funde.

798

Taf. 297

An der rechten Seite, Griff auf dem Unterarm:

(1) Spatha, Klinge nicht damasziert*, flach-ovale Heft- und Knaufplatte mit je 2 Nieten, Eisen, profilierte Knaufbekrönung, Eisen, aus einem gefalteten Blech hergestellt. L 911 mm, Klinge L 786 mm, B 44 mm. ☒

Unter dem linken Unterarm, Spitze nach O:

(2) Sax, Griffabschlußplatte, einseitig erhaltener Rest, auf der Klinge beidseitig zweifache Rillen, Holzreste vom Griff. L 354 mm, Klinge L 285 mm, B 34 mm. ☒

— von der Scheide: 7 Nieten mit Scheibenkopf, Bronze, 2 Zwingen, profiliertes Bronzeblech, an organischem Rest (Leder?). Niet-Dm 12 ... 13 mm.

Am O-Ende der Grabgrube:

(3) Lanzenspitze mit geschlossener Tülle, Holzreste vom Schaft. L 273 mm, B 35 mm.

Am linken Beckenteil:

(4) ovale Schnalle, Eisen. B 44 mm, li W 35 mm.

Am rechten Beckenteil, unter dem Spathagriff und dem Unterarm, beisammen:

(5-14) Inhalt einer Tasche:

(5) Messer, am Griffansatz verbogen, Holzreste vom Griff. L 170 mm.

(6) ?Feile, Gerät mit Griffdorn und ausgeschmiedetem Ende, Eisen. L 185 mm.

(7) ?Barren, massives längliches Eisenfragment. L 31 mm.

(8) ?von Waagschale: flach-gewölbtes Eisenfragment. L 26 mm.

(9-13) 5 Eisenfragmente. L 47 ... 18 mm.

(14) Feuerstein*. L 37 mm.

799

Taf. 296

In der gestörten Beckengegend:

(1) ovale Schnalle, Eisen. B 34 mm, li W 25 mm.

In der Grabverfüllung:

(2) doppelreihiger Kamm mit Etui, Fragmente. Kamm unverziert, Eisenniete, 45 und 75 Zähne/dm. L 48 mm. - Etui verziert mit Rillen, Kreisäugen und Zirkelornamenten. L 72 mm.

(3) Scheibenfibel, Bronze, Fragment vom Rand, verziert mit radialen Rillenbündeln. Rückseitig stark

korrodierter Rest der Spirale, Eisen. L 15 mm.

(4-7) 4 Perlen:

(4) Millefioriperle, sphärisch, Felder transluzid blau mit rot-weißem und rot-gelbem Auge; Fragmente.

(5) gerundet doppelkonisch, smaragd mit 3 transluzid blau-weiß-roten Augen.

(6-7) ringförmig, rot.

800

Taf. 295

Zwischen den Oberschenkeln, hintereinander, Nadelspitzen nach W:

(1) Bügelfibel mit halbrunder Kopfplatte und 5 Knöpfen, Silber* vergoldet, auf dem Bügel Niello, Kerbschnittdekor, Grate geperlt, Kopf- und Fußplatte punzverziert. Rückseitig Achsenträger und Nadelrast mitgegossen, Spiralkonstruktion Eisen. Auf dem Bügel Fehlstelle mit Silber ausgebessert, Kopfplatte alt eingerissen und verbogen; stark abgenützt. L 67 mm, B 35 mm, Gew 8,0 g. - Punzen: Punkt, konzentrischer Doppelkreis, doppelter Winkel. - Taf. 333.

(2) Bügelfibel mit rechteckiger Kopfplatte und Tierkopfbende, Silber vergoldet, nielliert mit sehr feinen Dreiecken, Kerbschnittdekor, Grate zum Teil geperlt. Rückseitig Tierkopf und Knöpfe der Kopfplatte hohl, Innenfläche der Kopfplatte eingetieft, Nadelrast mitgegossen, einfacher Achsenträger mit Grundplatte separat gegossen und aufgelötet, Spiralkonstruktion Eisen. Deutlich abgenützt. L 65 mm, B 33 mm, Gew 15,6 g. - Perlung der Grate nicht mit der üblichen Doppelspitzpunze, sondern mit einer geraden Kerbpunze. - Taf. 338.

Rechts an der Wirbelsäule, am Hals (3) und auf der Brust (4):

(3) Scheibenfibel, Silber vergoldet, Granateinlagen auf gewaffelter Folie, im Mittelfeld Blecheinlage, darauf erhöhte Fassung mit kreuzförmigen Stegen und 4 Granateinlagen. Rückseitig Nadelrast wohl aufgelötet (fehlt), Achsenträger im derzeitigen Konservierungszustand nicht zu beurteilen, Spiralkonstruktion Eisen. Reparaturstelle am Rand der Bodenplatte, erkennbar abgenützt. Dm 29 mm, Gew 9,5 g. - Taf. 349.

(4) Scheibenfibel, Grundplatte Silber, Kastenaufbau und Zellstege Kupfer oder Bronze vergoldet, Granateinlagen auf gewaffelter Goldfolie, in der Mittelzone profilierte Blecheinlage, Mitte fehlt (vielleicht gewölbte Einlage); Füllung gelblichweiße Tonmasse. Rückseitig Achsenträger und Nadelrast mitgegossen, Spiralkonstruktion Eisen (geringe Rostspuren). Wenig abgenützt; 4 Granate zerbrochen, einige wohl randlich retuschiert. Dm 23 mm, Gew 9,3 g. - Taf. 349.

Innen am linken Oberschenkelkopf:

(5) ovale Schnalle, Eisen, verbogen. B 36 mm, li W 29 mm.

Neben dem linken Oberschenkel:

(6) Messer, nur Fragment von Griffangel und Klingenanfang erhalten. L 73 mm.

An der rechten Seite, W-Teil unter dem Unterarm:

(7) großer einreihiger Kamm, Endsegmente mit stilisierten Tierkopfprotomen erweitert, Griffplatten und Endsegmente beidseitig gleich verziert mit Rillen und Doppelkreisäugen, auf dem Rücken in der Mittellage schräge Einschnitte. 11 Eisenniete, 11 Segmente, 40 Zähne/dm. L 243 mm.

Zwischen den Beinen, von der Bügelfibel (2) bis zur Mitte der Unterschenkel:

(8-27) 20 Riemenzwingen, Silberblech, mit je 2 Nieten, beidseitig punzverziert. L 18 ... 19 mm. -

Punze: gegitterte Raute; alle Stücke beidseitig mit derselben, an der rechten Ecke beschädigten Punze verziert. - In Längsrichtung in 2 Reihen angeordnet, aber nicht paarweise, und im O-Teil auseinanderlaufend, wohl auf einem doppelt geführten Band montiert; vom Band bzw. (?Leder-)Riemen nur noch schwärzliche Verfärbung erkennbar.

(28) -o. Abb.- Meerschaumperle, völlig zerbröselt, nur mehr weiße Verfärbung feststellbar.

Im rechten Beckenteil:

(29) -o. Abb.- Meerschaumperle, völlig zerbröselt, nur mehr weiße Verfärbung feststellbar.

(30) Glasperle, scheibenförmig, transluzid gelboliv.

(31-54) 24 Perlen:

(31) Bernsteinperle.

(32) gerundet doppelkonisch, smaragd mit roten Randstreifen.

(33) subzylindrisch, semi-transluzid grün.

(34-35) ringförmig, semi-transluzid blaugrün.

(36-37) rundlich, weiß.

(38-40) ringförmig ... prismatisch vierkantig, rot.

(41-42) subpolyedrisch, rot.

(43-49) rundlich, rotbraun.

(50) rundlich, gelb.

(51-54) ringförmig ... prismatisch vierkantig, orange.

801

Taf. 298

Im Störungsbereich, W-Teil:

(1) Sax, stark korrodierte Fragmente von Griffangel und Klinge.

802

Taf. 298

In der Grabverfüllung:

(1) doppelreihiger Kamm, Griffplatten rillenverziert, 7 Segmente, 4 Eisenniete, 1 Knochenniet als Verschluss für eine Fehlbohrung oder aus Symmetriegründen. 45 und 70 Zähne/dm. L 118 mm. α

803

Taf. 298-301

In der Kiste (303):

(1) Webschwert, Eisen, Klinge nicht damasziert*, Spitze rundstabig ausgeschmiedet, Ende der Griffangel rechtwinklig umgebogen. L 475 mm, Klinge L 257 mm, B 40 mm.

(2) Tongefäß, Topf mit gerundet doppelkonischem Profil und konkaver Standfläche, Verzierung: auf der Schulter horizontale Kammeinstiche in 3-4 Zeilen, dazwischen senkrecht, über den Umbruch hinabgezogen, abwechselnd Bänder aus 3 Rillen und Fingerriefen; scheibengedreht, innen deutliche Drehschnecke, Ton fein gemagert, glimmer- bzw. grafithaltig, Oberfläche braun-grau meliert, gut gebrannt. H 78 mm, Dm 106 mm, Gew 228 g, Vol 330/360 cm³. - Taf. 372.

(3-4) 2 Kieselsteine:

(3) L 98 mm, Gew 487 g.

(4) eine Ecke abgeschlagen, L 84 mm, Gew 356 g.

Zwischen den Oberschenkeln, hintereinander, Nadelspitzen nach W:

(5-6) Paar Bügelfibeln, Silber* vergoldet, nielliert, Knopfbogen Kupfer, Kerbschnittdekor, halbrunde Kopfplatte mit 9 plastischen Knöpfen in Form von Tierköpfen, mit Eisenstiften im Steg der Kopfplatte vernietet, ovale Fußplatte mit 2 seitlichen Vogelköpfen und Tierkopfe, diese und der Knopfbogen punzverziert (Punze: Halbmond). Rückseitig Tierkopf hohl, Nadelrast mitgegossen, Spiralkonstruktion Eisen, Achse verläuft durch die beiden äußersten Knöpfe. Wenig abgenützt, gut erhalten. - Textilreste*.

(5) L 93 mm, B 60 mm, Gew 33,2 g. - Taf. 332.

(6) L 93 mm, B 60 mm, Gew 32,1 g. - Taf. 332.

In der Brustmitte (7) und am Hals (8):

(7-8) Paar S-Fibeln mit blasenförmigen Leibern, Silber* vergoldet, Augen nielliert, Kerbschnittdekor. Rückseitig Achsen träger und Nadelrast mitgegossen, Spiralkonstruktion Eisen. Stark abgenützt.

(7) L 31 mm, Gew 5,2 g. - Taf. 347.

(8) L 31 mm, Gew 3,6 g. - Taf. 347.

Auf dem Kopf, Spitze nach W:

(9) Nadel, Eisen, Oberteil fehlt, ankorrodierte organische Reste. L 95 mm.

Am linken Handgelenk:

(10) ovale Schnalle, Eisen. B 28 mm, li W 21 mm.

Am linken Beckenteil:

(11) massiver Ring, Bronze, an einer Stelle mäßig, gegenständig dazu stark abgewetzt. Dm 45 mm, Gew 20,7 g.

Innen am linken Oberschenkel:

(12) Scheibenanhänger mit Bandöse, dünnes Bronzeblech, verziert mit 2 randbegleitenden Punktreihen. Stark korrodiert. Dm (mit Öse) 23 mm.

Beim linken Knie:

(13) doppelreihiger Kamm mit Etui. Kamm unverziert, 9 Segmente, 6 Eisenniete, 35 und 65 Zähne/dm. L 105 mm. - Klappetui beidseitig verziert mit Halbbögen, Kreisäugen und Linien, längliche Trageöse. L 140 mm, B 51 mm.

Bei und zum Teil unter dem linken Unterschenkel, konzentrisch ineinanderliegend, auf einer Schicht von organischem Material:

(14) Umfassungsring, Elfenbein. Dm ca 10 cm.

(15) Ring, Hirschhorn, aus einer Geweihrosette, stellenweise deutlich abgenützt. Dm 59 mm.

(16) offener Ring, Bronze: Fragment einer Ringfibel mit trapezförmiger Platte, an einer Bruchkante noch ein Kreisauge erkennbar. Nadelhemmen wohl durch Abnutzung stark unterschnitten, gegenständig zur Öffnung deutliche Abnutzung wie von 17 mm breitem Riemen: von sekundärer Verwendung als Gürtelschnalle? Dm 38 mm. - Römisches Altstück*. ☞

Zwischen den Unterschenkeln, auf einer Schicht von organischem Material (wie 14-16):

(17) Messer, Holzreste vom Griff. L 148 mm.

— von der Scheide: Lederreste, Scheidenbeschläge aus Silber, Blechstreifen in Preßtechnik verziert mit punktgefüllten Bändern, Scheibenkopfniete, ein Ring. - Auf einem Scheidenbeschlag Textilreste*.

α

(18) Kristallkugel in Meridianfassung aus überkreuzten profilierten Silberblechbändern (fragmentiert). Kugel Dm 24 mm.

Am rechten bzw. linken Fuß:

(19-20) Paar kleine Rechteckschnallen mit einnietigem Laschenbeschlag. B 14 mm, li W 8 mm.

In der Hals- und Brustgegend (21-246), (23-25) durch Korrosion aneinandergeklebt, in der Bauch- und Beckengegend (247-302):

(21-302) 279 Perlen und Anhängerschmuck. Gesamt-L 2250 mm, Gesamt-Gew 360 g, Bernstein Gesamt-Gew 10,0 g:

(21-22) 2 Anhänger: Niete mit gewölbter Kappe und senkrechter Öse, Bronze, ursprünglich Gürtelhaften? H 14-13 mm.

(23) doppelkonisch, rot mit unregelmäßigem gelbem Wellenband.

(24) zylindrischer Anhänger, gewickelter Bronzeblechstreifen. Dm 18 mm.

(25) Meerschaumperle, zylindrisch. Dm 23 mm.

(26) Meerschaumperle, zylindrisch. Dm 20 mm, Gew 6,3 g.

(27) Meerschaumperle, zylindrisch, Fragment.

(28-29) Grafitperlen, subzylindrisch. Dm 19-18 mm, Gew 3,9-3,0 g.

(30-31) Perlmutterperlen.

(32-46) Bernsteinperlen. (32) Gew 3,8 g.

(47-70) Millefioriperlen:

— (47-48) zylindrisch, gelbe Randzonen, 2 Bänder, Felder transluzid grün mit gelber Blüte und transluzid blau mit rot-weißem Auge.

— (49-50) zylindrisch, rote Randstreifen, 2 Bänder, Felder transluzid grün mit gelber Blüte und transluzid blau mit rot-weißem Auge.

— (51) prismatisch siebenkantig, beide Enden fehlen, noch 3 Bänder, Felder transluzid blau mit

— (52) prismatisch siebenkantig, Fragment, roter Randstreifen, noch 2 Bänder, Felder transluzid blau mit weißer Blüte und gelb-rottem Ring.

— (53) prismatisch siebenkantig, Fragment, roter Randstreifen, noch 2 Bänder, Felder transluzid honigbraun mit rot-weißer Blüte und transluzid grün mit gelber Spirale.

— (54) prismatisch siebenkantig, Fragment, roter Randstreifen, noch 2 Bänder, Felder transluzid blau mit rot-weißer Blüte und transluzid grün mit rot-gelbem Auge.

— (55) prismatisch siebenkantig, Fragment, noch 3 Bänder, Felder transluzid grün mit gelber Blüte und opak braun mit rotbraun-weißer Blüte; verwittert.

— (56) rundlich, 3 Bänder, Felder transluzid blau mit rot-weißem Auge und transluzid blau mit gelb-rottem Ring.

— (57) rundlich, 3 Bänder, Felder transluzid blau mit rot-weißem Auge und transluzid grün mit gelbem Ring.

— (58) rundlich, 2 Bänder, Felder transluzid blau mit weiß-roter Blüte und transluzid grün mit gelber Spirale.

- (59) rundlich, rote Randstreifen, 2 Bänder, Felder transluzid blau mit rot-weißem Auge und transluzid grün mit gelber Blüte.
- (60) wie (59), aber ohne Randstreifen.
- (61) rundlich, 2 Bänder, Felder transluzid honigbraun mit rot-weißem Auge und transluzid gelb mit gelber Blüte.
- (62-63) rundlich, rote Randstreifen, ein Band, Felder transluzid blau mit rot-weißem Auge und transluzid grün mit gelber Blüte.
- (64-66) rundlich, rote Randstreifen, ein Band, Felder transluzid blau mit weiß-rot-weißem Ring und transluzid grün mit gelber Blüte.
- (67-69) rundlich, rote Randstreifen, ein Band, Felder transluzid blau mit rot-gelbem Auge und transluzid grün mit gelber Blüte.
- (70) rundlich, rote Randstreifen, ein Band, Felder transluzid blau mit weißer Blüte und transluzid grün mit gelber Blüte.
- (71) Reticellaperle, zylindrisch, rot mit transluzid grün-gelb gestreiften Bändern.
- (72) wie (71), alt beschädigt mit verrundeten Bruchkanten.
- (73) rundlich, transluzid blau mit roten und gelben Tupfen, überwiegend ausgefallen.
- (74-76) zylindrisch, rot mit schlierig verzogenen weißen Fäden und gelben Rand- und Mittelringen.
- (77-78) konisch, schwarz mit weißer Zickzackspirale und gelben Randringen.
- (79) zylindrisch, schwarz mit 2 weißen Zickzackbändern und gelben Rand- und Mittelringen.
- (80) ringförmig, schwarz mit weißem Zickzackband.
- (81) ringförmig, schwarz mit gelbem Zickzackband.
- (82-83) ringförmig, transluzid helloliv mit gelbem Zickzackband.
- (84-85) zylindrisch, gelb mit graugrünem Wellenband.
- (86-90) zylindrisch ... ringförmig, gelb mit graugrünem Achtermuster.
- (91) prismatisch sechskantig, rot mit zitronengelber weiter Spirale und Tupfen.
- (92) zylindrisch, rot mit zitronengelber Spirale.
- (93) zylindrisch, rot mit gelber Spirale.
- (94-96) zylindrisch, rot mit weißer Arkadenspirale.
- (97) Leernummer, keine Perle
- (98-106) zylindrisch, rot mit weißen Tupfen.
- (107-110) polyedrisch, smaragd mit 4 transluzid blau-weiß-roten Augen.
- (111-115) rundlich, smaragd mit 3 transluzid blau-weiß-roten Augen.
- (116) polyedrisch, smaragd, Mittelring rot überfangen auf dunkelbraun.
- (117-120) gerippt, transluzid blau.
- (121) ringförmig, transluzid tiefblau.
- (122-123) ringförmig, transluzid blau.
- (124-127) polyedrisch, transluzid blau.
- (128) zylindrisch-vierseitig abgeflacht, transluzid blau.
- (129-133) tropfenförmig, transluzid blau.
- (134-145) gerippt, transluzid oliv.
- (146) ringförmig, transluzid oliv.

- (147) ringförmig, transluzid helloliv.
- (148-149) Überfangperlen, transluzid farblos.
- (150-152) Kleinperlen, schwarz.
- (153-154) prismatisch fünfkantig, dunkelblaugrau.
- (155) prismatisch fünfkantig, milchig blau.
- (156) prismatisch fünfkantig, weiß.
- (157) prismatisch fünfkantig, rot.
- (158-169) rundlich ... ringförmig, grün.
- (170-173) Kleinperlen, smaragd.
- (174-178) Miniaturperlen, smaragd.
- (179) zylindrisch, porös weiß.
- (180-181) ringförmig, hellgrau.
- (182) ringförmig, porös weiß.
- (183-189) rundlich ... ringförmig, weiß.
- (190- 193) polyedrisch, rot.
- (194- 213) rundlich, rot.
- (214- 216) ringförmig, rot.
- (217-219) subpolyedrisch, rot.
- (220-223) Kleinperlen, rot.
- (224) Überfangperle, rot.
- (225) zylindrisch, gelb.
- (226-228) rundlich, gelb.
- (229-236) Kleinperlen, gelb.
- (237-239) rundlich, orange.
- (240-246) subpolyedrisch, orange.
- (247) Bernsteinperle. Gew 3,8 g.
- (248-249) Bernsteinperlen.
- (250) Reticellaperle, zylindrisch, 7 Streifen, stark verwittert, rot mit gelb und transluzid blau(?).
- (251) Grafitperle. Dm 20, Gew 2,8 g.
- (252) -o. Abb.- 2 Bronzeblech-Fragmente.
- (253) polyedrisch, smaragd mit 4 transluzid blau-weiß-roten Augen.
- (254) tropfenförmig, transluzid blau.
- (255) röhrenförmig, transluzid graublau.
- (256) Kleinperlen, schwarz.
- (257) doppelte Kleinperle, smaragd.
- (258-291) Kleinperlen, smaragd.
- (292-293) Kleinperlen, gelb.
- (294-297) 2 dreifache, 2 einfache große Überfangperlen mit Goldgrund.
- (298-302) 1 dreifache, 4 doppelte kleine Überfangperlen mit Goldgrund.
- Am O-Ende der Grabgrube, außerhalb der Sargverfärbung:
- (303) -nur Foto- graubraune Verfärbung im gelben Löß, zum Teil nur schwer erkennbar, von einem

Möbelstück mit runden Eckpfosten und Bretterboden: Kiste? Entfernung Pfostenmitten 50 cm, Außenseiten der Pfosten 55 ... 57 cm. - Inhalt siehe (1-4). - Taf. 328. ▣

804/805

Taf. 302-303

804

805

zu 804 (Frau):

Zwischen den Oberschenkeln, Nadelspitze nach W:

(1) Bügelfibel, Silber* vergoldet und nielliert, Kerbschnittdekor, halbrunde Kopfplatte für 6 plastische Knöpfe, mit Kupferstiften am Steg der Kopfplatte vernietet, 2 Originalknöpfe fehlen, davon einer alt ersetzt durch einen etwas kleineren Kupferknopf; ovale Fußplatte mit Tierkopfe, dieses rückseitig hohl, aber mit Verstärkungsrippe in der Mittelachse. Nadelrast mitgegossen, Spiralkonstruktion Kupfer, als Achse die verlängerten Stifte durch die 2 äußersten Knöpfe. Deutlich abgenützt. L 80 mm, B 42 mm, Gew 31,5 g. - Taf. 331.

Auf der rechten Brust:

(2) S-Fibel, Silber vergoldet, 4 runde Vertiefungen mit Resten einer weißlichen Masse für Einlagen (fehlen, wohl Granat). Rückseitig Nadelrast und Achsenträger mitgegossen, Spiralkonstruktion Eisen. Stark abgenützt. L 24 mm, Gew 5,0 g. - Taf. 346.

Auf dem Hals:

(3) Scheibefibel, nur Reste der Füllung erhalten, Einlagen (wohl Granat) und Stege fehlen, nach Lötspuren im Boden 3 konzentrische Kreise, überstehender Rand der Grundplatte radial gekerbt. Rückseitig Nadelrast und doppelte Achsenträger mitgegossen, Spiralkonstruktion Eisen. Dm 35 mm, Gew 11,4 g. - Füllmasse der Fibel enthält organische Bestandteile, da nach thermischer Behandlung schwarz verfärbt. - Taf. 350.

Am rechten Ohr:

(4) Ohrring, nur Fragmente der Fassung der Zierscheibe mit Rest der Füllung erhalten, Bronzeblech und ?Blei. Dm 15 mm.

Neben der rechten Schulter:

(5) doppelkonischer Spinnwirtel, Ton, deutlich glimmerhaltig, Oberfläche graubraun-schwarz meliert. Dm 24 mm, Gew 6,5 g.

In der Beckenmitte:

(6) ovale Schnalle, Eisen. B 34 mm, li W 28 mm.

Unter dem linken Oberschenkel:

(7) doppelreihiger Kamm mit Etui. Kamm unverziert, 5 Eisenniete, 7 Segmente, 45 und 75 Zähne/dm, L 103 mm. - Etui beidseitig unterschiedlich verziert mit Kreisäugen, Halbkreisen und Rillen, Trageöse deutlich ausgeschliffen. L 139 mm, B 54 mm.

Zwischen den Knien, Spitze nach O:

(8) Messer, Griffangel verbogen. L 160 mm.

Unterhalb vom Becken, zwischen den Oberschenkeln:

(9) Zapfhahn, Bronze gegossen, an der quadratischen Spundöffnung verdickt und quer gerippt, bis zum Zapfloch achtkantig facettiert, Ende doppelkonisch verdickt; Wechsel fehlt. L 41 mm, Zapfloch Dm 4,2 mm, Gew 16,9 g. - Römisches Altstück*. ⚔

(10) Millefioriperle, rote Randstreifen, ein Band, Felder transluzid grün mit rot-gelb-rottem Auge und transluzid grün mit gelber Blüte. Dm 14 mm.

Auf der linken Brust (11) und in der Halsgegend (12-32):

(11-32) 22 Perlen:

(11) scheibenförmig, "schwarz" (= schwach transluzid dunkelgrün) mit weißem Zickzackmuster.

(12-13) Bernsteinperlen.

(14) Fragment, wohl polyedrisch, transluzid blau und smaragd.

(15) prismatisch fünfkantig, weiß mit transluzid blauen und roten Tupfen.

(16) zylindrisch, rot mit weißer Spirale.

(17) zylindrisch, rotbraun mit gelbem Achtermuster und Tupfen in den 3 Schleifen.

(18) doppelkonisch, rotbraun mit gelbem Achtermuster und Tupfen in den 3 Schleifen.

(19) sphärisch, rot mit weißem Achtermuster.

(20) scheibenförmig, weiß.

(21-22) Kleinperlen, smaragd.

(23-25) rundlich, rot.

(26) doppelte Überfangperle, rot.

(27-32) rundlich ... ringförmig, gelb.

Bei den Perlen am Hals:

(33) ?von kleinem Bronzebarren: Bronze-Fragment, gegossen. L 4 mm, Gew <1 g.

An der linken Fußspitze (vielleicht zu beiden Bestattungen gehörig):

(34) Tongefäß, Beuteltopf, stempelverziert, handgeformt (Bodenrundung vielleicht geschnitten), mäßig feiner Ton*, Oberfläche dunkelgraubraun, körnig, gut gebrannt. H 90 mm, Dm 123 mm, Gew 418 g, Vol 500/540 cm³. - Stempel*: randparallel gegitterte Raute in 5 Zeilen. - Taf. 373.

zu 805 (Kind):

An der rechten Seite, Tüllenende am Kopf, Spitze nach W:

(35) Lanzenspitze, Holzreste vom Schaft. L 382 mm, mit Holz 394 mm.

Unter dem linken Beckenteil:

(36) Lanzettpfeilspitze, Holzreste vom Schaft. L 102 mm.

Am linken Beckenteil, zum Teil unter dem linken Oberschenkel:

(37) Messer, Spitze fehlt. L 143 mm.

Bei der Pfeilspitze (38) und auf der linken Brust (39):

(38-39) 2 massive Eisenstücke: ⚔

(38) in Form einer Griffangel mit Messerklingenansatz ausgeschmiedet, Stauchspuren. L 56 mm, Gew 13,8 g.

(39) am breiten Ende abgeschrotet, anderes Ende in Form eines Nagelschaftes ausgeschmiedet. L 49 mm, Gew 11,5 g.

806

Taf. 304

Am rechten Ellenbogen, Spitzen nach W:

(1-2) 2 Flügelpfeilspitzen, tordierte Tülle, Holzreste vom Schaft. L 77-69 mm.

(3) Dreikantpfeilspitze, Holzreste vom Schaft. L 63 mm.

Innen am und zum Teil unter dem linken Arm:

(4) schweres Messer, funktional wohl Sax, Holzreste vom Griff. L 196 mm, Klinge L 136 mm, B 26 mm.

Oberhalb vom Becken:

(5) schwere Schnalle mit Beschläg, Bronze verzinnt, verziert mit Bandmustern auf punktgefülltem Grund. Auf dem Beschläg 5 konische Zierniete mit Kreuzmotiv, vernietet, ohne Funktion, Befestigung am Riemen durch 6 rückseitig mitgegossene stehende Ösen. Auf dem Dornschild Einritzung, Verzinnung besser erhalten als auf dem Beschläg. Bügel, Dorn und Beschläg sind durch eine gemeinsame Achse aus Kupferdraht verbunden. Beschläg alt gebrochen und repariert durch untergelegte Eisenplatte und 6 Eisenniete. L 170 mm, B 75 mm, li W 52 mm, Gew 165 g. - Taf. 361.

(6) rechteckige Beschlägplatte, Eisen, 4 Niete mit gewölbten Kappen. L 50 mm.

Am linken Handgelenk:

(7) Nadel mit Öhr, Bronze, Oberteil fehlt. L 70 mm.

Zwischen den Knien:

(8) -o. Abb.- von Speisebeigabe: Tierknochen* vom Schaf.

Am linken Fuß:

(9) vierkantiger Pfriem, Eisen, Holzreste vom Griff. L 60 mm.

Beim Kopf:

(10) doppelreihiger Kamm, stark verwittertes Fragment, noch 8 Segmente, 5 Eisenniete, 35 und 57 Zähne/dm. L 106 mm.

W vom Kopf, in einem Päckchen beisammen:

(11-26) Tasche mit Inhalt:

(11) Feuerstahl, ein Ende fehlt. L 100 mm.

(12-13) 2 Feuersteine*. L 41-32 mm.

(14) Messer, Fragment, Griffangel mit Holzresten und Klingensatz. L 61 mm.

(15) lanzettförmige Pfeilspitze, Bronze. L 43 mm. - Textilreste*. - Bronzezeitliches Altstück*.

(16) Niet mit Zierkappe, Bronze. L 9 mm.

(17) Nietstift mit Unterlagblech, Bronze. L 4 mm.

(18) Fragment von Glasarmring mit dreieckigem Querschnitt, transluzid violett purpur. L 37 mm. - Latènezeitliches Altstück*.

(19-26) Nägel und Schafffragmente von Nägeln oder Bolzen. L 93 ... 37 mm.

807

Taf. 303

In der Halsgegend:

(1-18) 18 Perlen:

(1-2) Bernsteinperlen.

- (3) ringförmig, porös gelb.
- (4-10) rundlich, gelb.
- (11-17) rundlich, rot.
- (18) doppelte Überfangperle, transluzid farblos.

808

Taf. 303

Im Störungsbereich:

- (1) ovale Schnalle, Eisen. B 36 mm, li W 27 mm.

Am O-Ende der Grabgrube:

- (2) doppelkonischer Topf, Oberteil stempelverziert, wohl scheibengedreht, mittelfein gemagerter Ton*, Oberfläche glatt bis sandig rauh, dunkelgrau, gelblich-rötlich meliert, gut gebrannt; am Boden vor dem Brennen ausgebesserte Stelle. H 165 mm, Dm 186 mm, Gew 1140 g, Vol 2200/2300 cm³. - Stempel*: randparallel gegitterte Raute. - Taf. 376.

In der Grabverfüllung:

(3-5) 3 Perlen:

- (3) rundlich, porös rot.
- (4) subpolyedrisch, rot.
- (5) prismatisch vierkantig, porös orange.

809

Taf. 306

Oberhalb vom Becken:

- (1) ovale Schnalle, Eisen. B 38 mm, li W 29 mm.

Bei der rechten Schulter:

- (2) doppelreihiger Kamm, Fragment, noch 4 Segmente und 3 Eisenniete, 47 und 65 Zähne/dm. L 74 mm.

Um den Hals:

(3-24) 22 Perlen:

- (3-6) rundlich, weiß mit transluzid blaugrünem Achtermuster.
- (7) rundlich, weiß mit transluzid blaugrünem Achtermuster und Tupfen in den 3 Schleifen.
- (8) rundlich, rot mit gelbem Achtermuster.
- (9-17) rundlich ... subzylindrisch, rot mit gelbem Achtermuster und Tupfen in den 3 Schleifen.
- (18) rundlich, rot mit weißem Achtermuster und Tupfen in den 3 Schleifen.
- (19-24) rundlich, rot mit weißem Achtermuster.

810

Taf. 305

Zwischen den Oberschenkeln und im Becken, hintereinander, Nadelspitzen nach W:

- (1-2) Paar Bügelfibeln, Silber* vergoldet, Kerbschnittdekor, rechteckige Kopfplatte mit Zacken, quengerippter Fuß mit Tierkopfbende. Rückseitig Tierkopf hohl, doppelte Achsenträger und Nadelrast mitgegossen, Spiralkonstruktion Eisen. Mäßig abgenützt, gut erhalten.

(1) L 61 mm, B 31 mm, Gew 11,8 g. - Taf. 342.

(2) L 63 mm, B 31 mm, Gew 9,4 g. - Textilreste*. - Taf. 342.

Auf der Brust und am Hals, (3) mit der Schauseite nach unten:

(3-4) Paar S-Fibeln, Silber* vergoldet, Augen Niello, Kerbschnittdekor. Rückseitig Achsenträger und Nadelrast mitgegossen, Spiralkonstruktion Eisen. Mäßig abgenützt.

(3) L 18 mm, Gew 2,1 g. - Taf. 347.

(4) L 18 mm, Gew 1,8 g. - Taf. 347.

Am rechten (5) bzw. linken Ohr (6):

(5-6) Paar kleine Ohrringe mit massiven Polyederenden, verziert mit Kreisäugen. Dm 18-20 mm.

Am rechten Beckenteil:

(7) rechteckige Schnalle, Eisen. B 38 mm, li W 26 mm.

Am linken Beckenteil:

(8) massiver Ring, Bronze, stark abgenützte Stellen, zur Hälfte umhüllt mit organischen Resten (Leder?).

Dm 44 mm, Gew 35 g.

Neben dem linken Knie:

(9) doppelreihiger Kamm, Fragment, noch 7 Segmente, 5 Eisenniete, 45 und 75 Zähne/dm. L 90 mm.

Zwischen den Unterschenkeln:

(10) Steinperle, zylindrisch (Marmor?). Dm 33 mm, Gew 31 g.

Innen am rechten Oberarm, Reihenfolge in situ dokumentiert:

(11-16) 6 Perlen:

(11) Millefioriperle, prismatisch siebenkantig, rote Randstreifen, Felder transluzid blau mit rot-weißem Auge und transluzid grün mit gelber Blüte, Fragmente.

(12-13) Millefioriperle, sphärisch, rote Randstreifen, 2 Bänder, Felder transluzid blau mit weißer Blüte und transluzid grün mit gelber Blüte.

(14) Reticellaperle, zylindrisch, Fischgrätmuster aus 5 Streifen rot-gelb und transluzid blau-rot-gelb; gelb fast vollständig ausgefallen.

(15) blaue Fayenceperle, sphärisch, gerippt.

(16) Millefioriperle wie (12).

Um den Hals:

(17-43) 27 Perlen:

(17-24) Bernsteinperlen. Gesamt-Gew 3,2 g.

(25) Millefioriperle wie (12).

(26) Millefioriperle, doppelkonisch, 2 Bahnen, Felder transluzid blau mit weißer Blüte und transluzid braun mit rot-gelbem Auge.

(27) Mosaikglasperle, rundlich, quer gestreift transluzid blau-weiß-transluzid blau-smaragd-rot-gelb-transluzid blau-gelb-rot-smaragd-transluzid blau-weiß-transluzid blau. ▣

(28-33) subpolyedrisch ... prismatisch vierkantig, transluzid grün.

(34) Kleinperle, transluzid blau.

(35) rundlich, porös weiß.

(36-39) subpolyedrisch ... zylindrisch, rot.

(40-42) prismatisch vierkantig, orange.

(43) Überfangperle, transluzid farblos.

811

Taf. 306

In der Grabverfüllung:

(1) doppelreihiger Kamm mit Etui, Fragmente. Kamm-Segment mit Nietloch, daran Eisenrost, 40 und 70 Zähne/dm. L 13 mm. - 2 Etuiplatten, verziert mit flechtbandartigem Zirkelornament. L 128-127 mm.

812

Taf. 306

Am rechten Beckenteil:

(1) ovale Schnalle, Eisen. B 34 mm, li W 26 mm.

Innen am linken Ellenbogen, quer zum Körper:

(2) Messer. L 134 mm.

(3) ?Pfriem, rundstabiges Gerät mit Grifföse, Eisen, Spitze fehlt. L 147 mm.

(4) Feuerstahl. L 105 mm.

Auf der Schnalle:

(5) Feuerstein*. L 18 mm.

813

Taf. 306

Unter dem Körper, schräg, Spitze unter dem linken Unterarm:

(1) Messer, Klinge deutlich abgenützt, Lederreste von der Scheide, Holzreste vom Griff. L 169 mm.

814

Taf. 307

In der SO-Ecke des Grabes, Spitze nach O:

(1) Lanzenspitze, in der Tülle Holzreste vom Schaft, durchgehender SchaftnietX. L 330 mm.

In der Grabverfüllung:

(2) plankonvexer Spielstein, opak weißes Glas. Dm 1,6 mm, Gew 2,2 g.

(3) Wetzstein, an den Enden Abnutzungsspuren, starke Verfärbungen von Eisenrost. L 75 mm.

(4) kleine rechteckige Schnalle, Bronze, Dorn Eisen. B 17 mm, li W 11 mm.

(5) trapezförmiges Riemenbeschlag, Eisen, in der Mitte silbertauschiertes Kreisauge, 3 Bronzeniete, Schmalseite ausgebrochen, rückseitig organische Reste (Leder?). B 24 mm.

(6) -o. Abb.- ?von Spathascheide: in Eisenrost konserviertes Holzfragment. L 35 mm.

815

Taf. 307

Auf dem rechten Unterarm, Spitzen nach W:

(1-2) 2 Flügelpfeilspitzen, Tüllenspitze tordiert, am Tüllenende außen organische Reste, innen Holzreste vom Schaft. L 153-96 mm.

Unterhalb vom Becken, quer:

(3) Messer, Reparatur: abgebrochene Griffangel mit je einem Eisen- und Kupferniet überlappend mit dem Klingende vernietet. Holzreste vom Griff. L 146 mm.

Am rechten (4-5) bzw. linken Beckenteil (6):

(4-6) dreiteilige Gürtelgarnitur, Eisen mit gewölbtem Bronzeziernieten; stark korrodiert:

(4) Schnalle mit rundem Beschläg. L 92 mm, Schnallenbügel B 57 mm, li W 40 mm.

(5) halbrundes Gegenbeschläg. B 63 mm.

(6) rechteckiges Rückenbeschläg. L 65 mm, B 45 mm.

Am rechten (7. 9) bzw. linken Unterschenkel (8. 10) und am rechten (12) bzw. linken Fuß (11):

(7-12) Beschlagteile, vielleicht von einem Holzkasten:

(7-8) 2 zungenförmige Beschläge, ?Silberblech mit kräftigen Nieten, am Rand verziert mit doppelter Répoussé-Punzreihe, am oberen Ende umgebogen und abgebrochen. Niet-L 7 mm, (7) L 28 mm, (8) L 45 mm.

(9-11) 3 Klammern, Eisen, zum Teil abgebrochen, an den Schenkeln Holzreste. (10) L 20 mm.

(12) Nagelschaft, Fragment, Eisen, daran Holzrest. L 34 mm.

816

Taf. 309

Ohne Funde.

817

Taf. 308-309

Auf der rechten Schulter, Öse zum Hals:

(1) scheibenförmiger Anhänger, Gold: C-Brakteat*, einseitig geprägtes Blech, angelötete dreifach profilierte Bandöse, Einfassung mit tordiertem Draht, Bildfeld: punktgefüllte Umrandung, darin Büste im Profil nach links blickend über einer Tierfigur, links vor dem Kopf Swastika. Etwas verbogen, Bildfeld verknittert. Dm 23-24 mm, mit Öse 27 mm, Gewicht 1,7 g. - Taf. 355.

Auf der rechten Brustseite, von der Schulter zum Ellenbogen:

(2) Perlenkette, bestehend aus 29 Perlen (15-43). Gesamtlänge 42 cm. ☞ - Von den übrigen Perlen des Grabes sind einige vielleicht noch dieser Kette zuzuordnen, besonders (55-57).

Im Bauch- und Beckenbereich:

(3) Perlenkette, bestehend aus 244 Perlen (44-287). Gesamtlänge 138 cm. ☞

Zwischen den Oberschenkeln:

(4) Glasperle, zylindrisch, rot mit weißer Arkadenspirale. L 19 mm. Dazu durchlochtetes Bronzescheibchen mit gerippter konischer Seitenfläche. Dm 7 mm.

Am linken Beckenteil, aufeinander:

(5) Zierscheibe, Hirschhorn*, unverziert, längliche Öse, Verfärbungen von Bronze und Eisenrost.

Dm 73 mm. ☞

(6) Knotenring, Bronze, verbogen. Dm 40 mm. - Latènezeitliches Altstück*? ☞

(7) Griffteil, Bronze, von Schiebeschlüssel, an der Aufhängeöse durchgewetzt, Vorderteil mit Eisenrost verkrustet, daran Gewebereste. L 50 mm. - Römisches Altstück*. ☞

(8) Bügel von Zangenfibel, Bronze, an der Nadelrast Rostklumpen mit Geweberesten. L 82 mm. - Römisches Altstück*. ☒

Am linken Beckenteil, Spitze nach W:

(9) lanzettförmiger Zahnstocher, Bronze, tordierter Griff mit Öse. L 90 mm. ☒

Am rechten Oberschenkel, hintereinander:

(10) kleine Zierscheibe, Bronze, vierfach durchbrochen (Radkreuz), eine der Öffnungen deutlich ausgeschliffen. Dm 15 ... 17 mm.

(11) Glasgefäß, Sturzbecher, transluzid gelboliv mit sehr feinen und mittelgroben Blasen, Rand gerundet, kaum verdickt, auf dem standfähigen Rundboden Absprengring. Unbeschädigt erhalten. H 102 mm, Dm 65 mm, Gew 43 g, Vol 140/175 cm³. - Taf. 385.

(12) längliche Schnalle, Eisen, Dorn abgebrochen. B 38 mm, li W 26 mm.

(13) KetteX mit in der Mitte einziehenden Gliedern, Eisen. L 61 mm.

Am O-Ende der Grabgrube, quer:

(14) Löffel, Bronze, abgesenkte birnenförmige Laffe. L 121 mm. - Römisches Altstück*. ☒

Auf der rechten Brustseite, von der Schulter zum Ellenbogen, in Fundlage einzeln dokumentiert (Zählung von der Mittelperle (15) aus, gerade Fundnummern nach rechts, ungerade nach links):

(15-43) Perlenkette (2) aus 29 Perlen:

(15) doppelkonisch, transluzid farblos mit opaken rotbraunen, gelben und grauen Schlieren.

(16-17) zylindrisch, rotbraun mit gelber Arkadenspirale.

(18-19) zylindrisch, hellgrau.

(20) doppelkonisch, leicht facettiert, rotbraun mit gelber Spirale und Tupfen.

(21) zylindrisch, vierseitig abgeflacht, rotbraun mit gelber Spirale und Tupfen.

(22-23) zylindrisch, rot mit weißer Spirale.

(24) doppelkonisch, rotbraun mit gelbem Zickzackband.

(25) doppelkonisch, rotbraun mit doppeltem gelbem Zickzackband.

(26-27) zylindrisch, rotbraun mit gelber Arkadenspirale.

(28-29) zylindrisch, hellgrau.

(30-31) zylindrisch, rotbraun mit aufgelegter gelber Spirale.

(32) sphärisch, rotbraun mit weißen Tupfen.

(33) sphärisch, rotbraun mit weißem Achtermuster und Tupfen in den 3 Schleifen.

(34-35) doppelkonisch, rot mit weißen Ringen.

(36-37) zylindrisch, hellgrau.

(38-39) zylindrisch, rot mit weißer Spirale.

(40-41) doppelkonisch, rot mit 3 weißen Ringen.

(42-43) zylindrisch, rotbraun mit aufgelegter gelber Spirale, je ein Ende beschädigt.

Im Bauch- und Beckenbereich:

(44-287) Perlenkette (3) aus 244 Perlen:

(44) Perlmutterperle. L 10 mm.

(45) Grafitperle, scheibenförmig. Dm 11 mm.

(46-54) Bernsteinperlen. L 11 ... 6 mm.

(55) doppelkonisch, transluzid farblos mit opaken rotbraunen, gelben und grauen Schlieren.

- (56-57) doppelkonisch, rotbraun mit gelbem Zickzackband.
 (58-59) zylindrisch, rotbraun mit gelber Arkadenspirale.
 (60) zylindrisch, rotbraun mit aufgelegter gelber Spirale.
 (61) zylindrisch, rot mit weißer Spirale.
 (62-63) sphärisch, rot mit weißem Wellenband.
 (64-65) sphärisch, rotbraun mit weißen Tupfen.
 (66-67) sphärisch mit Längsnaht, smaragd mit aufgelegten roten Randstreifen.
 (68) spindelförmig mit Längsnaht, smaragd mit gelb-rot-gelbem Band.
 (69-78) spindelförmig mit Längsnaht, zitronengelb mit rot-hellgrau-rotem Band.
 (79) spindelförmig mit Längsnaht, zitronengelb mit einfachem rotem Ring.
 (80-84) polyedrisch mit Längsnaht, zitronengelb mit rot-hellgrau-rotem Band.
 (85) polyedrisch mit Längsnaht, zitronengelb.
 (86) gerippt, transluzid blau.
 (87-90) tropfenförmig, transluzid blau.
 (91) zylindrisch, transluzid blau.
 (92-93) zylindrisch, leicht abgeplattet, transluzid dunkelgrün.
 (94) prismatisch fünfkantig, gelb.
 (95) prismatisch vierkantig, grüngrau.
 (96-97) zylindrisch, hellgrau.
 (98) scheibenförmig, porös hellgrau.
 (99-176) rundlich ... ringförmig, gelb; dazu 6 Fragmente.
 (177) rundlich, porös rotbraun.
 (178-189) rundlich ... ringförmig, rotbraun; dazu 2 Fragmente.
 (190-220) Überfangperlen, rot auf transluzid farblos.
 (221-222) doppelte Überfangperlen, rot auf transluzid farblos.
 (223-226) kubisch, smaragd.
 (227-234) Kleinperlen, smaragd; dazu 10 Fragmente.
 (235-237) Miniaturperlen, hellgrün.
 (238-239) doppelte Miniaturperlen, hellgrün.
 (240-245) Miniaturperlen, schwarz; dazu 4 Fragmente.
 (246 -249) Kleinperlen, transluzid blau.
 (250-253) Miniaturperlen, transluzid blau.
 (254) doppelte Miniaturperle, transluzid blau.
 (255-256) große Überfangperlen, transluzid oliv.
 (257-287) 3 vierfache, 11 dreifache, 13 doppelte, 3 einfache Überfangperlen, transluzid farblos mit Goldgrund.

818

Taf. 309

Neben dem linken Oberschenkel:

- (1) Ring, Eisen, Fragment. Dm 31 mm.

Um den Hals:

(2-8) 7 Anhängerperlen, tailliert, Oberseite abgeplattet, transluzid hellolives Glas. H 11 ... 17 mm. ▣

819

Ohne Funde.

Ohne Grabplan.

820

Taf. 310

Streufunde

Im Bayer. Landesamt für Denkmalpflege, Außenstelle Landshut, restauriert und 1984 nach Straubing überstellt. Wurde im Gäubodenmuseum ohne Fundzettel und Beschriftung in einer Schachtel mit der Aufschrift "733" vorgefunden, das ist aber als Grabnummer nicht zutreffend. Eventuell Lesefund aus dem Aushub der Gräben für Versorgungsleitungen, da aus Grabzusammenhängen kein Gefäß vermißt wird. Die Zuweisung zum Gräberfeld Straubing-Bajuwarenstraße ist jedoch nicht gesichert, da in Landshut gleichzeitig auch Inventare aus anderen niederbayerischen Gräberfeldern bearbeitet wurden:

(1) Tongefäß, beutelförmiger Topf, auf der Schulter Stempelverzierung, handgeformt, Ton fein gemagert, deutlich glimmer- bzw. grafithaltig, Oberfläche graubraun, gut geglättet, mäßig hart gebrannt. H 90 mm, Dm 128 mm, Gew 298 g, Vol 580/620 cm³. - Stempel*: 3 Zeilen, oben gefüllter Schild, Mitte und unten randparallel gegittertes Spitzoval. - Taf. 372. - Inv. 1984/833.

Aus dem Aushub der Gräben für Versorgungsleitungen; von Schülern geborgen und am 1. 8. 1980 dem Gäubodenmuseum Straubing vorgelegt:

(2) Tongefäß, Knickwandtopf, auf der Schulter stempelverziert, handgeformt und nachgedreht, Bodenansatz nachbearbeitet, mäßig feiner Ton, Oberfläche gelbbraun-schwarzgrau meliert, sandig, gut gebrannt. H 115 mm, Dm 150 mm, Gew 821 g, Vol 1000/1080 cm³. - Stempel*: randparallel gegitterte Raute, 3 Zeilen stehend, 1 Reihe liegend. - Taf. 376. - Inv. 1984/821a.

Aus dem Aushub der Gräben für Versorgungsleitungen; bei Beginn der Plangrabung aufgesammelt (siehe auch "Grab" 5):

(3) Tongefäß, Knickwandtopf, Boden schwach konkav, auf der Schulter stempelverziert, scheibengedreht, feiner grafithaltiger Ton*, Oberfläche schwarzblaugrau, gut geglättet, im Bruch mittelblaugrau, klingend hart gebrannt. H 102 mm, Dm 139 mm, Gew 312 g, Vol 720/800 cm³. - Stempel*: gefüllter Schild und RechthECKschild in 2 Zeilen. - Taf. 378. - Inv. 1984/820.

(4) Flügelpfeilspitze, Tüllenspitze tordiert, verbogen, Holzreste vom Schaft. L 96 mm. - Inv. 1984/826(1).

(5) Lanzettpfeilspitze, etwas verbogen, Holzreste vom Schaft. L 106 mm. - Inv. 1984/826(2).

(6) Messer. L 195 mm. - Inv. 1984/825(1).

(7) Messer. L 160 mm. - Inv. 1984/825(2).

(8) Messer. L 133 mm. - Inv. 1984/825(3).

(9) rechteckige Schnalle, ?Silber, Eisenreste vom Dorn, stark abgenützt. B 35 mm, li W 22 mm. - Inv. 1984/824.

- (10) einreihiger Kamm, Fragment, flach-dreieckige Griffplatte rillenverziert, Enden fehlen, Eisenniete, 52 Zähne/dm. L 60 mm. - Inv. 1984/823(1).
- (11) doppelreihiger Kamm, Fragment, Griffplatten verziert mit schrägen Rillen und Kreisäugen, Enden fehlen. Eisenniete, 47 und 55 Zähne/dm. L 41 mm. - Inv. 1984/823(2).
- (12) doppelreihiger Kamm mit Etui, Fragmente, Zusammengehörigkeit aufgrund der Verwitterungsmerkmale wahrscheinlich. Kamm unverziert, Eisenniete, 50 und 77 Zähne/dm. B 43 mm. - Etui verziert mit Rillen und Zirkelornamenten. L 85 mm. - Inv. 1984/823(3).
- (13-15) 3 Perlen: - Inv. 1984/822.
- (13) Bernsteinperle.
- (14) zylindrisch, gelb.
- (15) ringförmig, gelb.

901

Taf. 311

Wittelsbacher Höhe Grab 1 (1927)[1]

Ohne Grabplan.

Ohne Lageangaben:

(1-2) Paar Bügelfibeln, Silber* vergoldet, Kerbschnittdekor, Niellodreiecke auf der Randleiste der Kopfplatte und auf dem Mittelsteg, hier als Zickzackband. Halbrunde Kopfplatte, 5 Knöpfe im Randsteg der Kopfplatte eingietet, halbrunde Einlagen der Knöpfe (Granat?) fehlen, Bügel und Fuß gleichbreit, Tierkopfbende, als Augen gewölbte Granate (je einer fehlt). Rückseitig Tierkopf hohl, halbrunder Steg um die Kopfplatte, mit Löchern für die Achse der Spiralkonstruktion, Nadelrast mitgegossen. Wenig abgenützt, aber schlechter Guß; stark restauriert. - Koch 1968, Taf. 84, 2-3. - Inv. 2014.

(1) L 99 mm, Gew 15,8 g.

(2) 2 Knöpfe vollständig, 2 beschädigt, einer fehlt. L 99 mm, Gew 12,3 g.

(3) flacher Ring, Bronze. Li W 16 mm. - Inv. 2014.

902

Taf. 312-313

Wittelsbacher Höhe Grab 2 (1927)[1]

Ohne Grabplan.

"Im Becken und tiefer":

(1-2) Paar Bügelfibeln, Silber* vergoldet, Kerbschnittdekor, Grate zum Teil geparlt, auf dem Mittelsteg Zickzackband aus Niellodreiecken. Halbrunde Kopfplatte mit 5 Knöpfen, trapezförmiger Fuß, Randstreifen punzverziert. Rückseitig doppelte Achsenträger und Nadelrast mitgegossen. Kaum abgenützt, gut erhalten. - Punze: Halbmond. - Koch 1968, Taf. 81, 10-11. - Inv. 2015.

(1) L 84 mm, B 50 mm, Gew 24,0 g.

(2) L 82 mm, B 50 mm, Gew 23,3 g.

"Im Becken und tiefer"(?):

(3-4) Paar Vogelfibeln, Silber* vergoldet, Granateinlage als Auge, Kerbschnittdekor, Grate zum Teil

geperlt, gepunztes Fiedermuster auf dem Leib. Rückseitig Achsenträger und Nadelrast mitgegossen. Mäßig abgenützt. - Punze: punktierter Halbkreis. - Koch 1968, Taf. 83, 1-2. - Inv. 2015.

(3) L 27 mm, Gew 2,3 g.

(4) Granateinlage fehlt, Schnabel und Schwanz abgebrochen. L 23 mm, Gew 1,6 g.

Lage nicht dokumentiert:

(5) Armreif mit Kolbenenden, massiv Silber*, Endflächen gekerbt. Dm 68 mm, Gew 36,0 g. - Inv. 2016.

Am Kopf:

(6-7) ?Paar Ohrringe:

(6) kleiner flacher Ring, Gold, geperlter Draht. Dm 11 mm, Gew 0,5 g. - Inv. 2017.

(7) Ring, Gold, aus 3 geperlten ineinandersteckenden Drähten. Dm 16 mm. - Inv. 2017. Nicht auffindbar.

Neben den Knien:

(8) Riemenzunge, Silber vergoldet, Kerbschnittdekor, auf dem Mittelsteg Zickzackband aus Niellodreiecken, gespaltene Lasche mit 3 Nieten. L 38 mm, B 12 mm. - Koch 1968, Taf. 81, 12. - Inv. 2016. Nicht auffindbar.

"Im Becken und tiefer":

(9) Schnalle, Eisen, auf dem Bügel goldfarbene Streifentauschierung. B 40 mm, li W 30 mm. - Inv. 2017. Nicht auffindbar.

(10) Messer, Fragment von Griffangel und Klingensatz. L 70 mm. - Inv. 2017.

(11) Kaurischnecke, Fragment. - Inv. 2017.

Neben der rechten Schulter:

(12) Schabmesser, Eisen, 3 Griffdorne, der mittlere mit Absatz, Rücken gekerbt. L 117 mm. - Inv. 2017.

"Ziemlich verstreut":

(13-22) 10 Perlen (Inv. 2016):

(13) Bernsteinanhänger, pyramidenförmig, oberste Bohrung ausgerissen, in der zweiten Bohrung Eisendraht.

(14) Bernsteinperle, scheibenförmig. Dm 27 mm.

(15) -o. Abb.- Karneolperle (nicht erhalten).

(16) scheibenförmig, schwarz mit weißem Achtermuster und roten Tupfen in den 3 Schleifen.

(17) rundlich, ?schwarz mit überlagernden roten und gelben Achtermustern.

(18) zylindrisch, porös weiß mit rot-gelber Arkadenspirale.

(19) rundlich, porös weiß mit rot-gelbem Zickzackband.

(20) rundlich, transluzid blau.

(21) doppelt rundlich, gedreht, schwarz.

(22) flach doppelkonisch, gelb.

Unter dem Kinn:

(23) -o. Abb.- Anhänger, Bronze (nicht erhalten).

903

Taf. 311

Wittelsbacher Höhe Grab 3 (1927)[1]

Ohne Grabplan.

Am Hals:

(1) Anhänger, Bronze, Grundplatte in Kleeblattform, aufgelötet 3 Schälchen in der Art von Cabochons (eines fehlt), ohne Inhalt. Dm 16 mm, H 3 mm. - Inv. 2018.

Bei den Füßen:

(2) Tongefäß, Imitation eines Terra-Nigra-Bechers, Standfläche, auf der Schulter horizontale Rillen, handgeformt, innen Fingerdellen, mittelgrober Ton* mit großen Quarzeinschlüssen, deutlich glimmerhaltig, Oberfläche dunkelgrau-braunrot meliert, im Bruch braungrau-rötlich, mäßig hart gebrannt. Ca 1/3 ergänzt. H 55 mm, Dm 72 mm, Vol 85/110 cm³. - Taf. 371. - Inv. 2018.

(3) Boden von einem Glasgefäß, transluzid dunkelgelboliv, feine Luftblasen, Absprengring um die Bodenmitte, verdickter hohl gearbeiteter Standring, Enden von 8 senkrecht aufgelegten quer gekerbten Wülsten (bzw. "Rüsseln"). Dm 64 mm, H 22 mm, Gew 56 g. - Inv. 2018.

904

Wittelsbacher Höhe Grab 4 (1927)[1]

Ohne Funde.

Ohne Grabplan.

905

Taf. 313

Wittelsbacher Höhe Grab 5 (1927)[1]

Ohne Grabplan.

"Die meisten Beigaben lagen im Becken und tiefer; die Perlen waren verstreut; genauere Angaben fehlen":

(1) Bügelfibel, Silber vergoldet, Kerbschnittdekor, Grate zum Teil geperlt, auf dem Rand von Kopf- und Fußplatte und auf dem Mittelsteg des Bügels Niellodreiecke. Halbrunde Kopfplatte mit 9 vernieteten rundplastischen Knöpfen, davon 4 erhalten, gelappte trapezförmige Fußplatte. Rückseitig Nadelrast mitgegossen. Erkennbar abgenützt. L 60 mm. - Koch 1986, Taf. 84, 1. - Inv. 2019. Nicht auffindbar.

(2) Vogelfibel, Silber vergoldet, als Auge Granateinlage auf gewaffelter Folie, Kerbschnittdekor, Grate zum Teil geperlt, gepunztes Fiedermuster auf dem Leib. Rückseitig Achsenträger und Nadelrast mitgegossen. Kaum abgenützt. L 27,5 mm. - Punze: Halbkreis. - Koch 1968, Taf. 83, 3. - Inv. 2019.

Nicht auffindbar.

(3) Fibel, Bronze: zweigliedrige kräftig profilierte Fibel ohne Stützplatte. L 46 mm. - Römisches Altstück*. - Inv. 2019.

(4) eiförmige Bergkristallkugel, Meridianfassung mit Tragering Eisen. L 28 mm. - Inv. 2019. Nur Oberteil der Fassung mit Tragering vorhanden, Kristallkugel nicht auffindbar.

(5) leicht konische Hülse, Bronzeblech, an der Überlappung 2 Nietlöcher. Dm 16 ... 17 mm, H 15 mm. - Inv. 2020.

(6) kleiner Ring, Eisen. Dm 13 mm, li W 8 mm. - Inv. 2020.

(7) kleiner Löffel, Eisen, stark korrodiert, Ansatz einer gewölbten ?kreisrunden Schale erkennbar: Sieblöffel? L 37 mm. - Inv. 2020.

- (8) Schmucknadel mit Polyederkopf, Eisen. L 121 mm. - Inv. 2020.
- (9) Nadel oder Pfriem, Eisen, Fragment, Querschnitt nach Restaurierung unsicher. L 99 mm. - Inv. 2020.
- (10) kleines Messer, stark korrodiert. L 96 mm. - Inv. 2020.
- (11) Schabmesser, 3 Griffdorne, der mittlere ausgebrochen. L 185 mm. - Inv. 2020.
- (12-26) 15 Perlen (Inv. 2020):
- (12) rundlich, "schwarz" (= tiefblau) mit roten und weißen Tupfen gesprenkelt.
- (13) prismatisch dreikantig, rot mit gelbem Achtermuster.
- (14) prismatisch vierkantig, rot mit gelbem Achtermuster.
- (15) scheibenförmig, rot mit gelbem Achtermuster.
- (16) scheibenförmig, transluzid gelboliv.
- (17) scheibenförmig, transluzid hell blaugrün.
- (18-19) rundlich ... scheibenförmig transluzid blau.
- (20) zylindrisch, gewickelt, transluzid blau.
- (21) scheibenförmig, weiß.
- (22) scheibenförmig, rot.
- (23) zylindrisch, gelb.
- (24) scheibenförmig, gelb.
- (25-26) 1 doppelte, 1 einfache Überfangperle, transluzid farblos